

# Unsere Service- Veranstaltungen

## 16.1. u. 30.1 BIO-MARKTTAG

Atriumhaus Sepp Moser, 9.00 - 19.00 Uhr

## 14.2. KINDERFASCHING DER FRAUENBEWEGUNG

Weinlandhalle, Beginn 14.00 Uhr

## 21.2. HAUSBALL - KOHL

Heurigenlokal Fam. Kohl,

## 24.2. FASCHINGAUSGRABEN - WEINLANDKAPELLE

Proberaum der Weinlandkapelle, Beginn 19.11 Uhr

## Flusskreuzfahrt St. Petersburg Wann: 26. Juli – 04. August 2009

Bereits 12 Bürger/-innen der Gemeinde Rohrendorf haben sich angemeldet!

### Leistungspaket:

St. Petersburg mit Peter und Paul Festung, Eremitage uvm. – Ladogasee – Fluss Swir – Mandrogy – Onegasee – Insel Kischi mit Freilichtmuseum – Wolga-Baltisches Kanalsystem – Busausflug Goritz – Rybinsker Stausee – Uglitsch mit Dimitrij-Blut-Kirche – Moskau mit Kremlbesichtigung und Panoramakreuzfahrt auf der Moskwa, Transfer zu Flughafen und retour

Preis: ab € 1.470,-

**Inkludiert sind:** Flughafentransfers, Flüge Wien – St. Petersburg und Moskau – Wien inkl. Taxen, Bustransfer – Rohrendorf/Schwechat/Rohrendorf, 9 Übernachtungen in Außenkabinen, Vollpension, Ausflugs paket (im Wert von € 179,-), deutschsprachige Reiseleitung, Visumgebühren

Frühbucherbonus bis 31.01.09: € 50,-

Weitere Informationen erhalten Sie gerne im Reisebüro Edtbrustner in Loosdorf unter Tel.: 02754/6404.

Bezahlte Anzeige

## Baby- und Kleinkindertreff Termine:

MI 21. 1. von 15.00 - 17.00 Uhr, MI 3. 2. von 15.00 - 17.00 Uhr

MI 18. 2 von 15.00 - 17.00 Uhr, DI 3. 3. von 9.00 - 11.00 Uhr

in den Vereinsräumen des Gemeinde- und Kulturhauses

Auskünfte: Michaela Unger, Tel.: 0676/3274714

Tina Kamleitner: Tel.: 0676/4198831

## Heurigenkalender

9.01. - 25.01.

Kamleitner

23.01. - 01.02.

Kitzler

30.01. - 22.02.

Windhaber

6.2. - 22.02.

Oßberger

## AMTSStunden

Mo, Di, Do, Fr von 9.00 - 12.00 Uhr

Mi von 16.00 - 19.00 Uhr

Tel.: 83850-10 (Gemeindeamt)

Tel.: 83850-12 (Bürgermeister)

### Bürgermeistersprechstunde:

Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr,

Der Bürgermeister ist stets

erreichbar unter:

Tel. 0676/7272544

## GEMEINDERATS- Sitzung

28. Jänner 2009

## NOTRufe

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärztenuotruf 141

## APOTHEKEN- Dienst

05. - 11.01. Wiener Apotheke

12. - 18.01. Apotheke-Mitterau

19. - 25.01. Apotheke-Lerchenfeld

26. - 31.01. Engel-Apotheke

01. - 08.02. Adler-Apotheke

09. - 15.02. Mohn-Apotheke

## MUTTER- Beratung

An jedem ersten Mittwoch im Monat

um 10.45 Uhr im Arztzimmer der

Weinlandhalle.

## ALTSTOFFSAM- MELZENTRUM Süd - in Theiß

Übernahme ausnahmslos an jedem  
Donnerstag von 08.00 bis 18.00

Uhr. An Feiertagen sowie vom 24.

bis 31. Dezember 2008 entfällt die

Übernahme.



# Neues aus ROHRENDORF'S GEMEINDEGESCHEHEN

www.rohrendorf.at

## Budget 2008 und Budgetvoranschlag 2009

### Budget 2008

#### Kindergarten:

Das Jahr 2008 war für die Gemeinde Rohrendorf das Jahr des Kindergartens. Der bestehende Kindergarten, 1966 eröffnet, war bis 1998 eingruppig geführt. Zwei Faktoren machten die Erweiterung notwendig: Erstens die Reduktion der Kindergartengruppe von 30 auf 25 Kinder und zweitens die Herabsetzung des Eintrittsalters auf 2,5 Jahre. Nun haben wir 4 Gruppen und die sind voll! Personell wurde der Kindergarten aufgestockt. Eine zusätzliche Kindergartenbetreuerin und 2 weitere Hilfskräfte wurden eingestellt. Die präliminierten Gesamtkosten von EUR 800.000,- werden weitgehendst eingehalten.

#### Photovoltaikanlage:

Eine für die Umwelt getätigte Investition. Es wird mittels Sonnenenergie elektrischer Strom erzeugt. Durch eine Förderung des Landes NÖ und des Bundes amortisiert sich die Anlage innerhalb von 20 Jahren!

#### Multifunktionaler Traktor KLF für die Feuerwehr und KleinLKW für Außendienst

erleichtert viele Tätigkeiten im Außendienst.

Die FFW und die Gemeinde erhielten für die Erfüllung ihrer Aufgaben Fahrzeuge im Wert von EUR 100.000,-



#### Straßenbau:

Das Sanierungsbudget „Straßen und Wege“ liegt nun bei EUR 300.000,-

**Budget-Voranschlag 2009** - Folgende Schwerpunkte wurden im AOH festgelegt, dazu die Finanzierungskanäle:

AO Vorhaben	Ausgaben in EUR	Landes- förderung	Bedarfs- zuweisung-	Geförderte Kredite	Eigen- leistung	Gemeinde- zuführung
Straßenbau	190.000,-		50.000,-	120.000,-		20.000,-
Wegebau	10.000,-	2.500,-	2.500,-			5.000,-
Infrastruktur FFW	55.000,-	7.000,-	12.500,-	30.000,-	5.500,-	
Digit. Leitungskataster ABA	30.000,-	15.000,-				15.000,-
Digit. Leitungskataster WVA	15.000,-	7.500,-				7.500,-
Hochwasserschutzdamm	20.000,-					20.000,-
Retentionsbecken Leisserg.	14.000,-					14.000,-
Pumphaus ABA - Sanierung	30.000,-					30.000,-
Bebauungsplan	4.000,-					4.000,-
Lagerhalle - Gemeindehof	10.000,-					10.000,-
Radwanderweg	5.000,-					5.000,-
Ehemalige Raika	10.000,-					10.000,-
<b>Summe ao Ausgaben</b>	<b>393.000,-</b>	<b>32.000,-</b>	<b>65.000,-</b>	<b>150.000,-</b>	<b>5.500,-</b>	<b>140.500,-</b>





## Ordentlicher Haushalt im Spiegel der letzten 6 Jahre

Jahr	Ausgaben	Veränderung	Jahr	Ausgaben	Veränderung
2004	1.896.000.-		2007	2.225.900.-	+ 5,3 %
2005	2.511.400.-	+ 32,4 %	2008	2.434.000.-	+ 9,3 %
2006	2.113.100.-	- 15,9 %	2009	2.550.400.-	+ 4,8 %

Die finanzielle Situation der Gemeinde Rohrendorf ist noch gut, wird aber aufgrund der Weltwirtschaftskrise auch für die Gemeinden schlechter werden. Die Ertragsanteile im Rahmen des Finanzausgleiches werden stag-

nieren, während die Zuführungsbeträge zu verschiedenen Verbänden stark ansteigen werden. Wir werden auch die Situation wieder bestens meistern.

**Bgm. Dr. Rudolf Danner**

## Anmeldung für das Kindergartenjahr 2009/2010

**Donnerstag, 15. Jänner 2009 und Freitag,  
16. Jänner von 13.00 - 16.00 Uhr im Kindergarten**

Mitzubringen sind Geburtsurkunde und Meldezettel. Voraussetzung für die Aufnahme sind

der **Hauptwohnsitz in der Gemeinde Rohrendorf**, sowie **das vollendete 2,5te Lebensjahr**. Die Zusage der

Aufnahme erfolgt schriftlich durch die Gemeinde. Für Anfragen steht Frau Dir. Karin Zorn, Leiterin des

Kindergartens, zur Verfügung.

**gfGR Dieter Lachawitz**

## In Memoriam - Hermann Ergoth - eine Legende des SC MMG Rohrendorf



Am 18. Dezember 2009 haben wir Hermann Ergoth die letzte Ehre erwiesen. Hermann Ergoth hat als Obmann für den SC Rohrendorf geschuftet und sein Bestes gegeben, er hat dem Verein Jahre hindurch seinen Stempel aufgedrückt, der Kampfmannschaft ordentliche Rahmenbedingungen gegeben und der Jugend eine Basis für eine sinnvolle

Freizeitgestaltung ermöglicht. Ich bin Hermann Ergoth für viele gute Gespräche, die ich als Bürgermeister führen durfte, dankbar. Ich glaube verstanden zu haben, was ihn in seinem Leben besonders bewegt hat dem Sportklub eine Grundlage für eine gedeihliche Entwicklung zu schaffen. Ein paar markante Zahlen, die die Dimension seines Wirkens hervorheben: 1974 wurde Ergoth zum Kassierstellvertreter bestellt, 1977 zum Obmannstellvertreter und von 1983 bis 1996 war er Obmann.

Es waren 22 Jahre, die er dem Sportklub gewidmet hat: Hochgerechnet sind dies ca. 800 volle Arbeitstage bzw. 160 Arbeitswochen oder über 3 Arbeitsjahre.

Und was ist nun in dieser Zeit geschehen? Errichtung eines Klubhauses mit Kabinen war wohl die größte persönliche Leistung von Hermann Ergoth. Ich habe damals als Sport-Referent eine großzügige finanzielle Zusage seitens der Gemeinde und eine Unterstützung des Landes erreicht. Insgesamt konnten 1985 aufgrund Hermannscher Initiative 400.000.- Schillinge lukriert werden. Einen nicht unbedeutenden Posten hatte der Sportklub selbst zu tragen, der in erster Linie von Eigenleistungen

des Sportklubs erbracht werden mussten. Vor allem war es Hermann Ergoth, er war Baumeister, Polier und Maurer zugleich. Es war auch der Beginn eines Aufschwunges zu dem Unternehmen, das es heute ist. Ein Unternehmen mit einem engagierten Präsidium, mit einer eloquenten Kampfmannschaft und mit einer fulminanten Jugendbetreuung. Sportliche Höhepunkte stellten sich als Folge für seine Bemühungen ein: 1991 wurde der SC Rohrendorf Meister und stieg in die Unterliga NW Waldviertel und 1992, also in einem Durchmarsch in die Oberliga.

**Die großen Leistungen von Hermann Ergoth, seine bleibenden Verdienste und seine Liebe zum Sportklub dürfen nicht an den Rand gedrängt werden. Sie verdienen es, anerkannt und gewürdigt zu werden. Im Namen der Gemeinde und des Präsidiums möchte ich dem Verstorbenen Dank sagen.**

**Bgm. Dr. Rudolf Danner**

## Weihnachtsspenden - EUR 1.485,20



**Jugend/Glühweinausschank** EUR 260,00

**Mette** EUR 647,20; **Neustifter Forum** EUR 578,00;

Danke für die großzügigen Spenden, die Rohrendorfer Behinderten und Pater Georg Sporschill zugute kommen!

**Bgm. Dr. Rudolf Danner**

## Wappenplakette in Gold an Johann Mittelbach



**Johann Mittelbach, Vizebgm. a.D., erhielt am 12. Dezember 2008 die Wappen-Plakette in Gold.**

**Schicksalsjahr 1966:** das Jahr 1966 war für Hans ein herausforderndes Jahr, nicht nur für seine Mutter sondern auch für ihn und für seinen Bruder. Er verliert durch einen Arbeitsunfall seinen Vater. Er weiß, dass er nicht nur einen Vater verliert, sondern dass der Ernst des Lebens auf seinen Schultern liegen wird. Die Verantwortung prägt ihn. Sein wirtschaftlicher Erfolg gibt ihm recht, obwohl er keine Möglichkeit hatte eine gediegenen Ausbildung zu machen, hat er es verstanden, die Zügel in die Hand zu nehmen und erfolgreich zu wirtschaften. Hans Mittelbach hat mit seiner Annemarie den von seinen Eltern übergeben Betrieb zu einem Musterweingut geführt. Trotz seiner vielfältigsten Aktivitäten in seinem Betrieb war er für die Öffentlichkeit eine wertvolle Persönlichkeit. 1984 folgte er Bogner Alfred, der freiwillig den Gemeinderat verlassen hat, in den Gemeinderat. War es Schicksal? –1966 folgte Alfred Bogner dem verunglückten Franz Mittelbach als Gemeinderat.

Hans Mittelbach war von 1985 bis 1990 Gemeinderat – zuständig als Obmann für wirtschaftliche Angelegenheiten. Die Strassen haben ihn immer fasziniert, so hat er auch die Agenden rund um die Wege übernommen. Er war von 85 bis 90 Ausschussmitglied im Straßenbau und Wirtschaftsreferat und von 90 bis 95 er Referent für diesen Ausschuss und Vizebürgermeister.

Im Juli 1997 legte er sein Mandat zurück.

**Die Arbeit von Hans Mittelbach hat der Gemeinderat mit einer Ehrung in Form der Goldenen Wappenplakette gewürdigt. Die Wappenplakette symbolisiert Dank und Anerkennung für vorbildliche, beispielhafte und herausragende Verdienste um das Gemeinwohl.**

## Todesfälle

Leopold Koch 12.09.1935 - 10.12.2008

Hermann Ergoth 28.12.1931 - 13.12.2008

Helmuth Fidelsberger

1.4.1932 - 19.12.2008



## Peter Juster - ein ganz junger Sechziger

**Peter Juster ist von drei Faktoren geprägt: Vom Militärdienst, vom NÖ Landesdienst, aber ganz besonders von der Feuerwehr mit ihren vielen Facetten.**

Von 1972 bis 1978 war Peter Juster stellvertretender Schulleiter der NÖ Landesfeuerwehrschule, von 1979 bis 19981 Mitarbeiter beim Katastrophenschutzreferat in der NÖ LR, seit 1982 ist er an der Bezirkshauptmannschaft Krems als Bürodirektor, als Katastrophen- schutzsachbearbeiter und als Personalverwalter für Kindergärtnerinnen.

**Bei der Feuerwehr:** Ehrenamtlich bei der FFW Krems, Überstellung nach Rohrendorf, Gruppenkommandant, Zugkommandant, Verwalter, Kommandant Stv., Unterabschnittskommandant, Abschnittskommandant Stv., Verwalter im Bezirkskommando, Bezirksfeuerwehrkommandant, Ausbildungschef auf Landesebene und im Bundesfeuerwehrverband für Lehr- und Lernmittel, Ausarbeitung von 10 Ausbildungsvideofilmen zu den verschiedensten Themen, Hauptwerk war das Handbuch für die Grundausbildung, ein Leitfaden mit 500 Seiten für die Ausbilder in den Feuerwehren. Diese wird in ganz Österreich für die Feuerwehrausbildung verwendet - Obmann beim Pionierbund Krems-Mautern und der NÖ Militärgeschichtlichen Gesellschaft.

Eine ganz trockene Aufzählung seiner Tätigkeitsbereiche, die er mit Inbrunst wahrgenommen hat. Seine Lebensmaxime waren immer, die „Nasenspitze voraus zu haben“. Dies ist Peter Juster bestens gelungen.

Das Bild zeigt die feierliche Geburtstagsparty im Kindergarten von Rohrendorf.



**Lieber Peter alles Gute und ein Dankeschön für deine Dienste für die Allgemeinheit!**

**Bgm. Dr. Rudolf Danner**



**Erna Haberzeth**

**Alles Gute zum  
85.  
Geburtstag**